

„WEITER GEHT'S!“

Einladung zum Nyéléni-Vernetzungstreffen

Sonntag, 22. Januar : : : 10 Uhr – 15 Uhr : : : Berlin

Liebe Freundinnen und Freunde der Bewegung für Ernährungssouveränität, liebe Interessierte,

zwei Monate ist es her, dass die Delegierten zum 2. Europäischen Nyéléni-Forum in Cluj erschöpft, aber begeistert in ihre Länder zurückkehrten. Viel Inspiration, Austausch und Erfahrung wurden auf dem Treffen in Rumänien gesammelt, in Arbeitsgruppen entlang verschiedener [Problemfelder](#) diskutiert und Lösungsvorschläge erarbeitet, deren Umsetzung die Bewegung für [Ernährungssouveränität](#) weltweit stärken sollen (Mehr zum Forum hier im [Blog](#)). Auch unter den Delegierten aus Deutschland wurden Ideen entwickelt, wie und an welchen Themen künftig gemeinsam stärker gearbeitet werden sollte und mit welchen Projekten die hiesigen Bemühungen um eine stärkere Vernetzung vorangebracht werden könnten.



In diesem Sinn: Es gibt viel zu besprechen, kein Fußbreit der Winterpause! Am Tag nach „Wir-haben-es-satt“-Demo werden wir uns in Berlin treffen um es konkreter anzugehen – und ihr seid herzlich eingeladen dabei zu sein!

Sonntag, 22.01.2017 von 10 Uhr bis 15 Uhr
Rosa-Luxemburg-Stiftung
Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin (> [Anreise](#))
Seminarraum 1 (1. Stock)

Im ersten Teil des Treffens soll es mit Hilfe von Impressionen und Berichten aus der Delegation um eine Rückschau auf das Nyéléni-Forum in Cluj gehen: Welche Eindrücke bleiben, welche Fragen sind offen oder kamen neu hinzu? Welche Erfahrungen gibt es in anderen Ländern? Welche Vereinbarungen wurden getroffen? Wie ging es seither weiter?

Anschließend möchten wir in die gemeinsame Realisierung einsteigen. Im Plenum und in kleineren Gruppen möchten wir hierzu einen Fahrplan für die nächsten Monate erarbeiten. Dabei sollen vor allem zwei Fragen im Mittelpunkt stehen:

- **WAS** sollten die thematischen Schwerpunkte, Projekte und Aktionen in diesem Jahr sein? Welche Termine und Ereignisse sind für uns relevant?
- **WIE** organisieren und strukturieren wir uns und die gemeinsame Arbeit, um einen partizipativen, selbstorganisierten Graswurzelprozess zu ermöglichen und weiter zu tragen, der möglichst viele einbinden kann? Welche Kapazitäten haben wir realistisch und wie setzen wir sie ein?

Gebt am besten kurz Bescheid, wenn ihr wisst, dass ihr kommt, so lässt es sich leichter planen. Wenn ihr bei der Moderation und Dokumentation unterstützen könnt, lasst es uns wissen. Für Anmeldungen und Fragen, meldet euch bitte unter info@nyeleni.de. Wir freuen uns auf euch!

Mit solidarischen Grüßen
die Vorbereitungsgruppe



nyelenieurope.net